Clusterbeschreibungen

Alter der Jugendlichen: 2005-2008?

# Cluster 1 (n=40): „Jobber“

* 60% weiblich, 40% männlich
* Tendenz zu Gesamt-/Hauptschulen (35%/28%)
* Überdurchschnittlicher Migrationshintergrund (68%), 40% anderes Geburtsland
* Anteil an Neben-/Ferienjobs leicht unterdurchschnittlich (15%/20%)
* Engagement überdurchschnittlich (40%)
* Höchstes Bildungsziel: Realschulabschluss (43%), gefolgt vom **Hauptschulabschluss (20%)**
* **Alle Personen des Clusters wollen direkt nach der Schule jobben**
* 53% haben einen (eher) feststehenden Berufswunsch
* Arbeitsfelder/Interessen sind durchmischt: Soziales (23%), Technik (20%), Gesundheit (20%), Verkauf (18%), Verwaltung (18%), etc.
* Jobsorgen unterdurchschnittlich (23%)
* Wohlbefinden in Klasse/Schule/Freundeskreis durchweg gut (>85%)
* **Selbstwirksamkeit unterdurchschnittlich (25%),** depressive Symptome überdurchschnittlich (65%)

# Cluster 2 (n=708): „Mainstream“

43% weiblich, 57% männlich​

Tendenz zu Realschulen/Gymnasien (33%/30%)​

Migrationsanteil durchschnittlich/leicht unterdurchschnittlich (43%)​

Nebenjobs/Ferienjobs/Ehrenamt fast genau im Durchschnitt (19%/24%/28%)​

Höchstes Bildungsziel: Studium (49%), gefolgt vom Realschulabschluss (28%), gefolgt von Abi (15%)​

Nach der Schule wollen die meisten studieren (39%), oder eine Lehre anfangen (22%), einige (15%) wollen eine weiterführende Schule besuchen​

48% haben einen feststehenden Berufswunsch (minimal überdurchschnittlich)​

Arbeitsfelder/Interessen sind sehr durchmischt: Technik (21%), IT (20%), Handwerk (20%), Gesundheit (18%), Soziales (17%), Sport (15%), etc.​

Jobsorgen durchschnittlich/minimal überdurchschnittlich (42%)​

Wohlbefinden in Klasse/Schule/Freundeskreis durchweg gut/leicht überdurchschnittlich (91%/85%/94%)​

Selbstwirksamkeit (eher) überdurchschnittlich (44%), Sorgen und depressive Symptome unterdurchschnittlich (39%/39%)

# Cluster 3 (n=35): „Angehende Modedesignerinnen“

* **89% weiblich**, 11% männlich
* Tendenz zu Gesamt-/Realschulen (31%/31%)
* **Überdurchschnittlicher Migrationshintergrund (71%),** 29% anderes Geburtsland
* **Überdurchschnittliches Engagement (37%),** aber weniger Neben-/Ferienjobs
* Höchstes Bildungsziel: Realschulabschluss (34%), gefolgt von Studium (29%)
* Direkt nach der Schule wollen viele studieren (34%), oder eine Lehre anfangen (26%)
* Wenige (31%) haben einen (eher) festen Berufswunsch
* **Alle interessieren sich für den Bereich Körperpflege/Schönheit**, es folgt Gesundheit (26%) oder Soziales (23%)
* Jobsorgen unterdurchschnittlich (26%)
* Leicht überdurchschnittliche Internetnutzung bei Berufsorientierung (31%)
* Wohlbefinden in Klasse/Schule/Freundeskreis eher unterdurchschnittlich (66%/74%/74%)
* Selbstwirksamkeit (31%) etwas unterm Durchschnitt, Sorgen (63%) und depressive Symptome (66%) überdurchschnittlich

# Cluster 4 (n=206): „Die (noch) Unentschlossenen“

* **70% weiblich**, 30% männlich
* Tendenz zu Gesamt-/Realschule (33%/33%)
* Migrationshintergrund leicht überdurchschn. (50%), 18% anderes Geburtsland
* Ferien-/Nebenjobs/Engagement minimal überdurchschnittlich
* Höchstes Bildungsziel: Studium (35%), gefolgt von **33% an Personen, die noch nicht wissen welche Bildung sie erreichen wollen**
* 32% wollen nach der Schule eine weiterführende Schule besuchen, wiederum **wissen 23% nicht was sie nach der Schule machen**, 19% wollen studieren
* Wenige (34%) haben einen festen Berufswunsch
* Interessen durchmischt: Soziales (31%), Gesundheit (27%), Kunst (19%), Verwaltung (16%), Medien (11%), IT (11%), etc.
* Tendenziell niedrigere Jobsorgen (31%)
* Wohlbefinden in Klasse/Schule/Freundeskreis eher unterdurchschnittlich (63%/63%/70%)
* **Selbstwirksamkeit (21%) unterdurchschnittlich**, Sorgen (64%) und depressive Symptome (68%) überdurchschnittlich

# Cluster 5 (n=11): „Die Unzufriedenen“

* **82% weiblich**, 18% männlich
* Meiste Gesamtschüler (45%), gefolgt von Realschule (27%)
* **Geringster Schulbesuch (45%)**
* Geburtsland bei 27% außerhalb Deutschlands, Migrationshintergrund leicht überdurchschnittlich (55%)
* Meiste Ferienjobs (45%), geringstes Engagement (18%), **Mit Abstand höchste Barrieren beim Engagement (91%)**
* Streben nach Realschulabschluss (36%), 27% wollen Abitur machen, 18% Hauptschulabschluss
* Nach der Schule wollen die meisten (55%) eine Lehre beginnen, 27% wollen studieren
* Dominierende Berufsfelder: Bau (45%), Handwerk (36%), Verkauf (36%), gefolgt von Verwaltung (27%)
* Sehr niedrige Jobsorgen (18%)
* **In Klasse/Schule/Freundeskreis fühlt sich diese Gruppe mit Abstand am wenigsten wohl (18%/36%/9%)**
* Niedrige Selbstwirksamkeit (18%), **höchster Anteil mit depressiven Symptomen (82%)**, Sorgen in der letzten Woche etwas überdurchschnittlich (55%)

# Cluster 6 (n=60): „Technisch versierte Pragmatiker“

* 32% weiblich**, 68% männlich**
* Tendenz zu Realschülern (37%) und Gesamtschülern (30%)
* Hoher Migrationsanteil (Geburtsland nicht DE (25%), Migrationshintergrund (62%)
* **Höchstes Bildungsziel: Realschulabschluss (53%),** gefolgt von Hauptschulabschluss (20%)
* **Alle Gruppenmitglieder wollen direkt nach der Schule arbeiten (ohne Lehre)**
* Berufsfelder: Technik (38%), Handwerk (37%), IT (17%), etc.
* Leicht überdurchschnittliche Jobsorgen (45%)
* **Vergleichsweise hohe Internetnutzung bei Berufsorientierung (37%)**
* In Klasse/Schule/Freundeskreis fühlt sich diese Gruppe sehr wohl
* Niedrigere Selbstwirksamkeit (25%), Sorgen/depressive Symptome nah am Durchschnitt

# Cluster 7 (n=156): „Motivierte mit besonderen Plänen“

* 24% weiblich, **76% männlich**
* Meiste Realschüler (39%), gefolgt von Gesamtschülern (25%) und Gymnasiasten (22%)
* Leicht unterdurchschnittlicher Migrationsanteil
* Höchstes Bildungsziel: Realschulabschluss (42%), gefolgt von Studium (36%)
* **Direkt nach der Schule wollen viele etwas anderes machen als in Antwortkategorien vorgegeben war (34%),** auch wollen viele Studieren (30%)
* 56% haben einen festen Berufswunsch
* Berufsfelder: Maschinenbau (38%), Technik (33%), Verkauf (26%), Handwerk (16%), IT (15%)
* Jobsorgen sind leicht überdurchschnittlich
* In Klasse/Schule/Freundeskreis fühlt sich diese Gruppe sehr wohl
* Selbstwirksamkeit leicht überdurchschnittlich (44%), Sorgen und depressive Symptome leicht unterdurchschnittlich (29%/37%)

# Cluster 8 (n=74): „Die ambitionierten Weltenbummler“

* **73% weiblich**, 27% männlich
* **Meiste Gymnasiasten (65%)**
* **Unterdurchschnittlicher Migrationsanteil** (9% anderes Geburtsland, 34% Migrationshintergrund)
* Viele Nebenjobs (32%), weniger Ferienjobs (19%), leicht unterdurchschnittliches Engagement (27%) -> hohe Barriere (61%)
* Studium als höchstes Bildungsziel am stärksten ausgeprägt (78%)
* 31% fester Berufswunsch (unterdurchschnittlich)
* **Direkt nach der Schule wollen alle ins Ausland (Au-Pair/Work & Travel, etc.)**
* Berufsfelder: **Soziales (39%),** Gesundheit (19%), Bau/Verwaltung/Medien (18%)
* Durchschnittliche Jobsorgen (41%)
* Leicht überdurchschnittliche Internetnutzung bei Berufsorientierung (31%)
* In Klasse/Schule/Freundeskreis fühlt sich diese Gruppe überwiegend wohl
* Leicht überdurchschnittliche Selbstwirksamkeit (41%), aber auch überdurchschnittliche Sorgen/depressive Symptome (58%/58%)

# Cluster 9 (n=51): „Die vielseitig Interessierten“

* 37% weiblich, **63% männlich**
* Tendenz zu Real-/Gesamtschülern (31%/25%), aber auch Gymnasiasten (20%)
* Leicht erhöhter Migrationsanteil (Land: 20%, Hintergrund: 49%)
* **Wenigste Nebenjobs (10%),** durchschnittliche Ferienjobs/Ehrenamt & Barrieren
* Die meisten streben einen **Realschulabschluss an (47%),** weniger ein Studium (18%)
* **Alle wollen direkt nach der Schule ein Praktikum machen**
* 43% fester Berufswunsch (Durchschnittlich)
* Berufsfelder sehr durchmischt: Handwerk/Soziales/Gesundheit/Verwaltung (20%), Technik (18%), IT (16%), Sport/Verkauf (14%)
* Niedrigere Jobsorgen (27%)
* In Klasse/Schule/Freundeskreis fühlt sich diese Gruppe überwiegend wohl
* Niedrigere Selbstwirksamkeit (25%), leicht erhöhter Anteil mit depressiven Symptomen (55%), Sorgen durchschnittlich (45%)